Niedersachsen

Kreise starten Solarwettbewerb

[22.07.2014] Die Kreise Northeim, Göttingen und Osterode am Harz starten zum 1. Oktober 2014 einen Wettbewerb: „Unser Dorf nutzt die Sonne“ lautet das Motto und soll die Nutzung der Sonnenenergie voranbringen.

Orte mit 100 bis 1.500 Einwohnern der Kreise Northeim, Göttingen und Osterode sind aufgerufen, den Bau von Solaranlagen voranzutreiben und zu dokumentieren. Dazu haben die drei niedersächsischen Kreise den gemeinsamen Wettbewerb „Unser Dorf nutzt die Sonne“ ins Leben gerufen. Wie der Kreis Göttingen mitteilt, müssen sich mindestens drei Personen für den örtlichen Akteurskreis verantwortlich zeichnen und innerhalb eines Jahres möglichst viele Hauseigentümer zum Bau einer Solaranlage motivieren. Unterstützt werden sie dabei von den Kreisen und der Energieagentur Region Göttingen. Es gewinnen die Orte, in denen im Wettbewerbszeitraum die meisten Anlagen im Verhältnis zur Zahl der geeigneten Dachflächen im Ort errichtet werden. Den Siegerorten winkt ein Preisgeld in Höhe von jeweils 5.000 Euro. Der Wettbewerb soll aber mehr sein als ein reines Zählen der Anlagen, sagt Christel Wemheuer, Vorsitzende der Energieagentur Region Göttingen. „Denn mit einer Solarberatung wird für potenzielle Solaranlagenbetreiber die für sie wirtschaftlich sinnvolle Solaranlage ermittelt und damit die Investitionsentscheidung erleichtert.“ Geplant sei zudem ein Solarpotenzialkataster für die Region, um die Beratungen kompetent zu ergänzen. Bis spätestens zum 30. September 2014 müssen sich die Orte anmelden, wenn sie am Wettbewerb teilnehmen wollen.

(ma)

Zum Online-Portal des Wettbewerbs „Unser Dorf nutzt die Sonne“

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Göttingen, Northeim, Osterode